



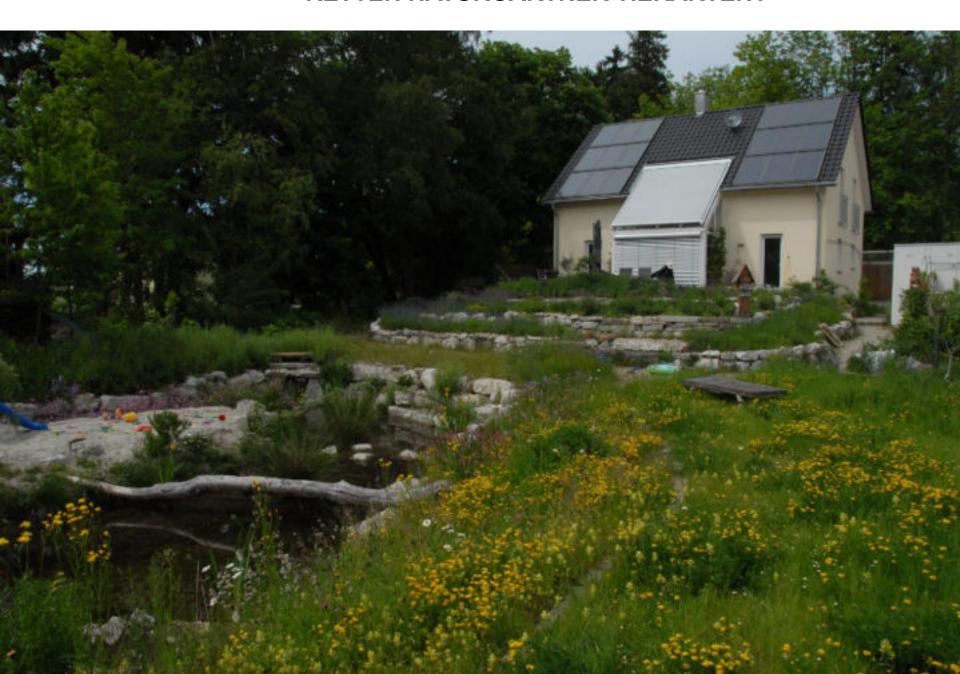
1. Voraussetzungen für viele Tierarten im Garten ist das Lebensprinzip Vielfalt

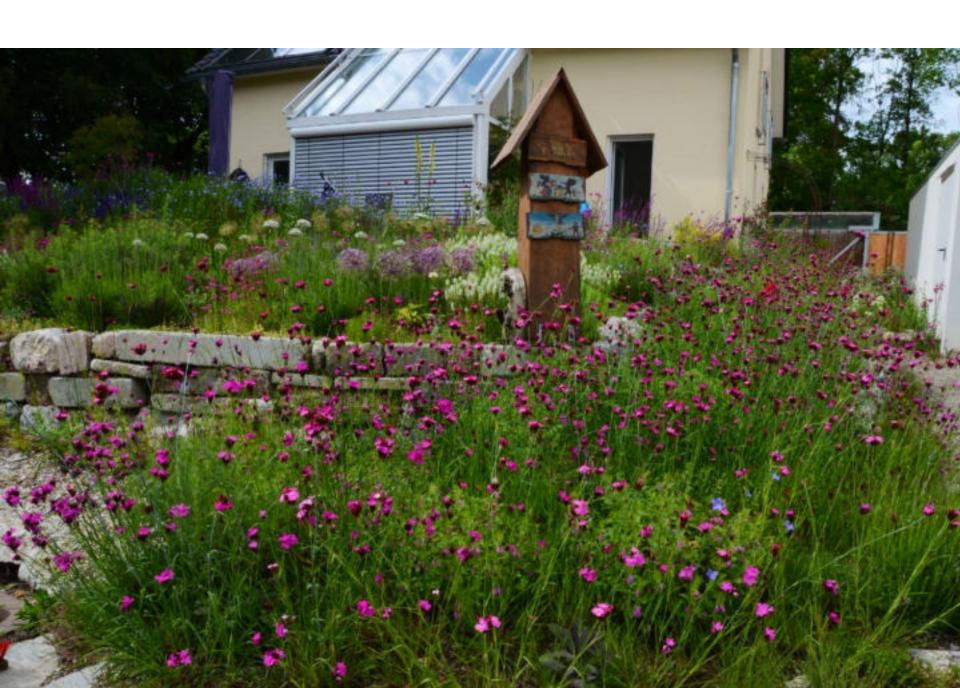
- Hohe Anzahl und Artenzahl heimischer Wildpflanzen
- Vielfalt regionaler Materialien
- Vielfalt der Lebensräume
- Viele bauliche Strukturen für Tiernutzung
- Außerdem für all das: Sensible angepasste Pflege

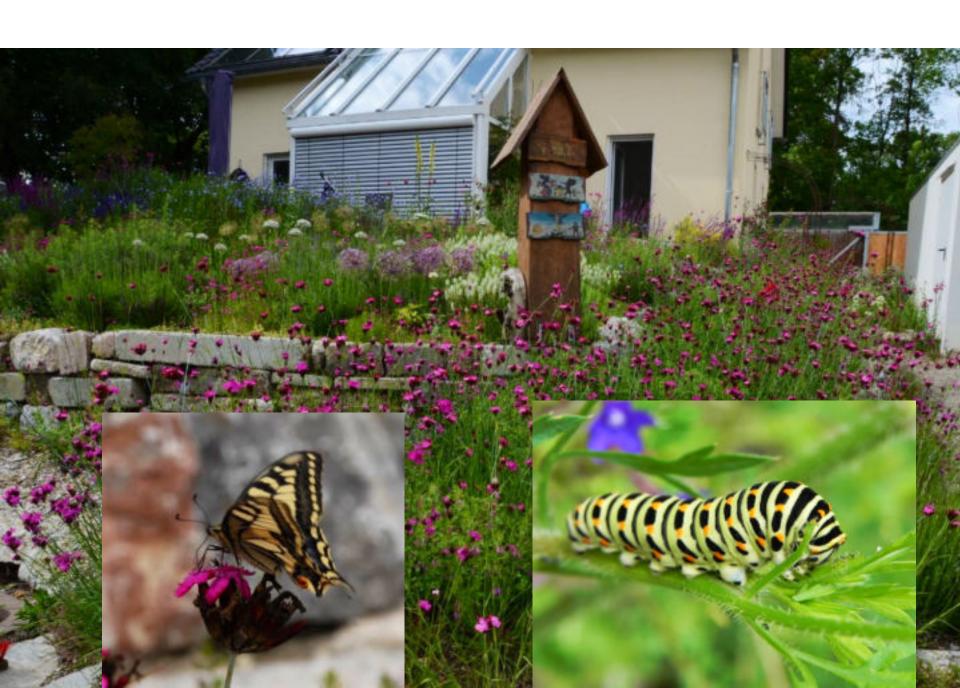
Basis vielen Seins: Vielfalt erschafft Artenreichtum

daraus folgt automatisch:

- Lebensraumvielfalt mit verschiedenen Substraten
- Strukturvielfalt von Bauwerken
- feucht, trocken, nass, nährstoffreich, arm, etc
- an die dritte Dimension denken: Hügel, Mulden, tiefer gelegte Wege, Plätze
- alle Bestandteile und Bauwerke werden beplant: offene Flächen, Beete, Rasen, Hecken, Mauern, Treppen, Dächer, Fassaden, Wege, Plätze
- wir planen artenreich und vielfältig, ev. sogar für bestimmte
 Tierarten- oder Gruppen (fischfreier Naturteich für Molche, magere Blumenwiese für Bläulinge, etc)
- Nicht nur Ernährungssituation, sondern Gesamtansprüche der Tierarten mitplanen: Jugend, Erwachsene, Versteck-, Sonnen-, Winter-, Brut,-, Paarungsplätze, etc.







Prinzip Vielfalt: alle pflanzlichen Lebensformen verwenden

deshalb:

- Einjährige
- Zweijährige
- Stauden/Gräser/Farne
- Klein-und Großgehölze/Bäume/naturnahe Rosen/ Klettersträucher
- Zwiebeln nicht vergessen!
- Damit schaffen wir auf einem Standort zeitliche Abfolgen











Naturnahe Pflege

Wir steuern die ersten und Folgejahre sanft begleitend und maßvoll eingreifend

das heißt: Ohne diese Pflege kann kein Naturgarten was werden, wir haben das Knowhow, die Pflanzen zu kennen und wissen, mit ihnen umzugehen. Das fördert und schützt auch die Tiere.

Wenn wir all dies tun, sieht es gar nicht mal so schlecht aus

11 'N-4 -1 - 0 "

28

10

10

35

40

10

8

Marienkäfer

Netzflügler

Raubfliegen

Rüsselkäfer

Säugetiere

Raupenfliegen

Schlupfwespen

Schmetterlinge

Mücken/Schnaken

Buckelfliegen

Echte Fliegen

Faltenwespen

Fleischfliegen

Goldwespen

Grabwespen

Hummeln

Heuschrecken

Hummelfliegen

Tiergruppe	Artenzahl	Tiergruppe	Artenzahl	Tiergruppe	Artenzahl
Aaskäfer	3	Hundertfüßler	2	Schnecken	28
Ameisen	17	Kriechtiere	5	Schnellkäfer	16
Asseln	9	Kurzflügler	21	Schnepfenfliegen	3
Augenfliegen	9	Landwanzen	110	Schwebfliegen	75
Blatthornkäfer	16	Langbeinfliegen	34	Spinnen	60
Blattkäfer	43	Laufkäfer	113	Springschwänze	32
Blattwespen	70	Libellen	24	Stilettfliegen	7
Bockkäfer	22	Lurche	12	Tausendfüßler	11

32

22

90

139

44

344

650

Vögel

Waffenfliegen

Wasserwanzen

Wasserkäfer

Wegwespen

Wildbienen

Zehrwespen

Summe mindestens

oder 6 % unserer Tierarten

Zikaden

100

6

34

220

88

60

2735

Schmetterlinge im Natur-Erlebnis-Garten Hier die wichtigsten Daten ausgewählter Schmetterlingsarten, die in naturnahen Gärten vorkommen können.

Falter	Flugmonate	Raupen-Futterpflanzen	Falter	Flugmonate	Raupen-Futterpflanzen
Abendpfauenauge	5-7	Salweide, Apfel	Kleiner Fuchs	3-4, 6-10	Große Brennnessel
Admiral	6-10	Große Brennnessel	Kleiner Kohlweißling	4-10	Kohl, Hederich
Aurorafalter	4-6	Wiesenschaumkraut, Silberblatt	Kleiner Weinschwärmer	5-8	Labkraut
Blutströpfchen	7-8	Hornklee	Kleines Wiesenvögelein	5-9	Rotschwingel, Straußgras
Brauner Waldvogel	6-8	Rotschwingel, Trespe	Labkrautschwär- mer	5-7	Labkraut, Weidenröschen
C-Falter	3-10	Salweide, Hopfen	Landkärtchen	4-9	Große Brennnessel
Dickkopffalter	6-8	Wolliges Honiggras	Ligusterschwär- mer	5-7	Liguster, Schneeball
Distelfalter	5-9	Große Brennnessel, Eselsdistel	Lindenschwärmer	5-7	Linde, Vogelkirsche
Faulbaumbläuling	4-8	Faulbaum, Roter Hartriegel	Mittlerer Weinschwärmer	5-7	Weidenröschen, Nachtkerze
Gemeiner Bläuling	5-9	Hornklee, Hopfenklee	Schachbrett	6-8	Schafschwingel, Trespe
Goldene Acht	6-10	Hornklee, Bunte Kronwicke	Schwalben- schwanz	4-9	Wilde Möhre, Pastinak
Großes Ochsenauge	6-8	Rotschwingel, Trespe	Tagpfauenauge	3-10	Große Brennnessel
Grünes Blatt	6-8	Salweide, Hasel	Taubenschwänz- chen	5-10	Labkraut
Kleiner Feuerfalter	5-10	Kleiner Ampfer	Zitronenfalter	2-8	Faulbaum, Gemeiner Kreuzdorn

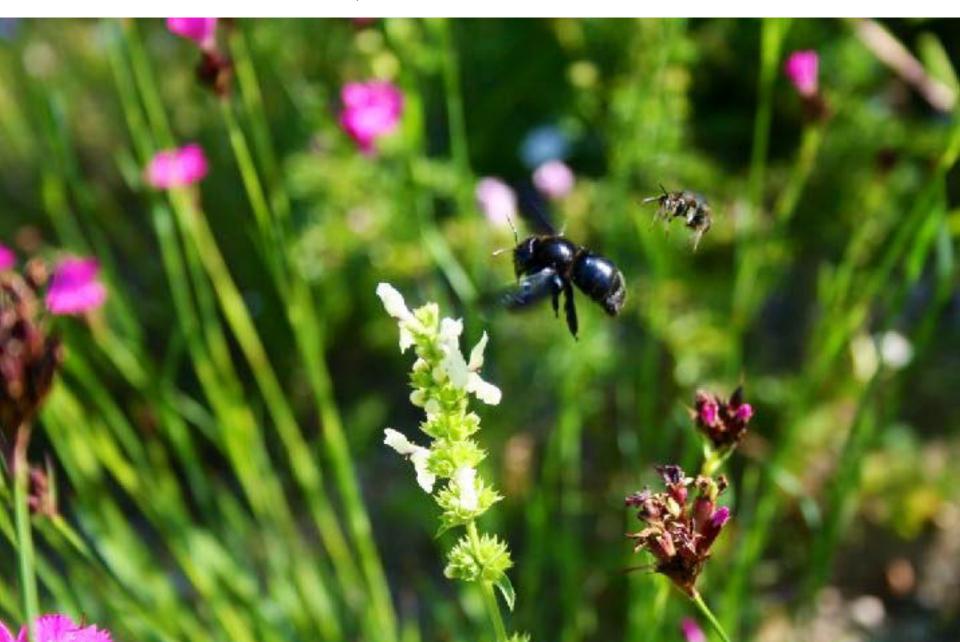
Retten Naturgärtner Tierarten? www.reinhard-witt.de

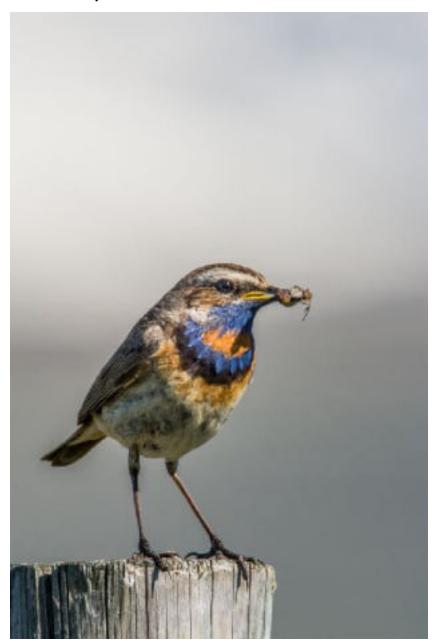


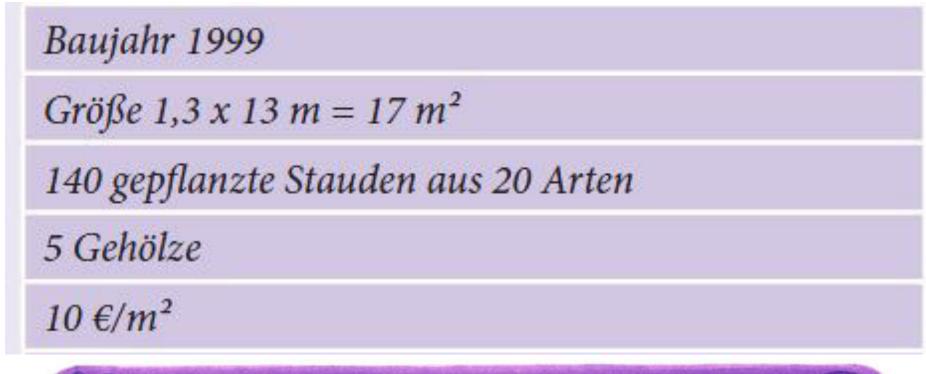










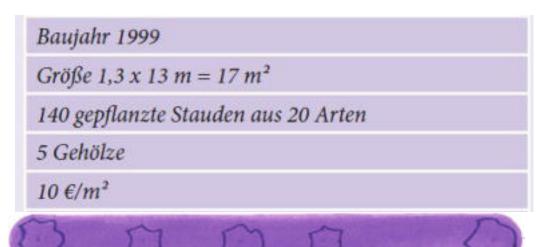




BEISPIEL 1: ÖFFENTLICHER GRÜNSTREIFEN













RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

BEISPIEL 2: MINIGÄRTCHEN

Baujahr 2010

Größe 73 m²

290 gepflanzte Stauden in 42 Arten

7 gesäte Staudenarten

5 Gehölzarten

14 naturnahe Rosen

1250 Zwiebeln in Arten 38

€ 109/m²



BEISPIEL 2: MINIGÄRTCHEN





BEISPIEL 2: MINIGÄRTCHEN

Baujahr 2010

Größe 73 m²

290 gepflanzte Stauden in 42 Arten

7 gesäte Staudenarten

5 Gehölzarten

14 naturnahe Rosen

1250 Zwiebeln in Arten 38

€ 109/m³







BEISPIEL 3: SENKGARTEN

Baujahr 2001

Größe 265 m²

727 gepflanzte Stauden in 84 Arten

7 gesäte Staudenarten

2 gesäte Blumenwiesen und Säume

66 Gehölze in 48 Arten

1 naturnahe Rose

600 Zwiebeln in 13 Arten

66 €/m²





RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

BEISPIEL 3: SENKGARTEN

Baujahr 2001

Größe 265 m²

727 gepflanzte Stauden in 84 Arten

7 gesäte Staudenarten

2 gesäte Blumenwiesen und Säume

66 Gehölze in 48 Arten

1 naturnahe Rose

600 Zwiebeln in 13 Arten

66 €/m²





BEISPIEL 3: SENKGARTEN



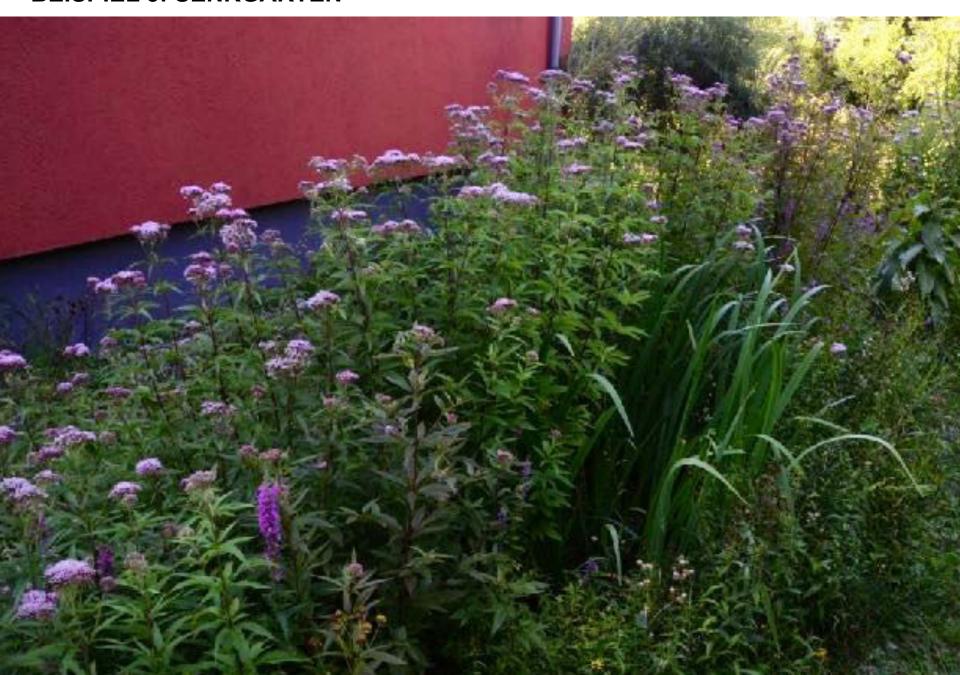
BEISPIEL 3: SENKGARTEN



BEISPIEL 3: SENKGARTEN



BEISPIEL 3: SENKGARTEN



BEISPIEL 3: SENKGARTEN



BEISPIEL 3: SENKGARTEN

Baujahr 2001
Größe 265 m²
727 gepflanzte Stauden in 84 Arten
7 gesäte Staudenarten
2 gesäte Blumenwiesen und Säume
66 Gehölze in 48 Arten
1 naturnahe Rose

600 Zwiebeln in 13 Arten

66 €/m²







Baujahr 2000

Größe 319 m²

300 gepflanzte Stauden in 115 Arten

60 gesäte Staudenarten

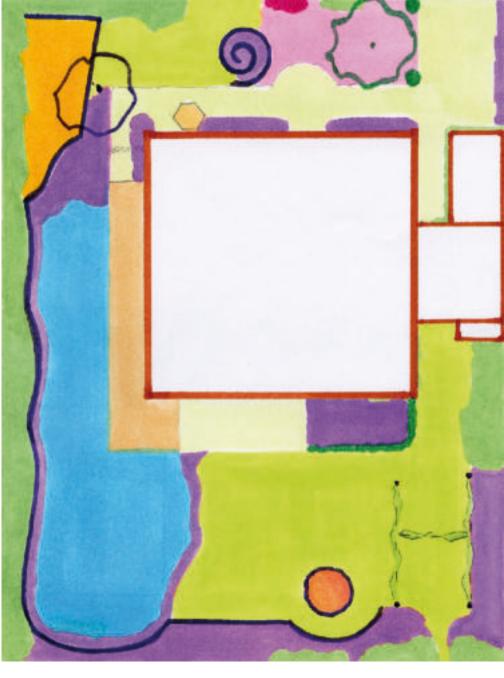
13 Gehölzarten

7 naturnahe Rosen

800 Zwiebeln in 12 Arten

€ 32/m²





RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?



BEISPIEL 4: SCHWIMMTEICHGARTEN









BEISPIEL 4: SCHWIMMTEICHGARTEN



Baujahr 2000

Größe 319 m²

300 gepflanzte Stauden in 115 Arten

60 gesäte Staudenarten

13 Gehölzarten

7 naturnahe Rosen

800 Zwiebeln in 12 Arten

€ 32/m²









RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?









RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

Baujahr 2000 Größe 319 m²

300 gepflanzte Stauden in 115 Arten

60 gesäte Staudenarten

13 Gehölzarten

7 naturnahe Rosen

800 Zwiebeln in 12 Arten

€ 32/m²









RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

Baujahr 2009

Größe 709 m²

2200 gepflanzte Stauden in 120 Arten

20 gesäte Staudenarten

2 gesäte Blumenwiese und Saum

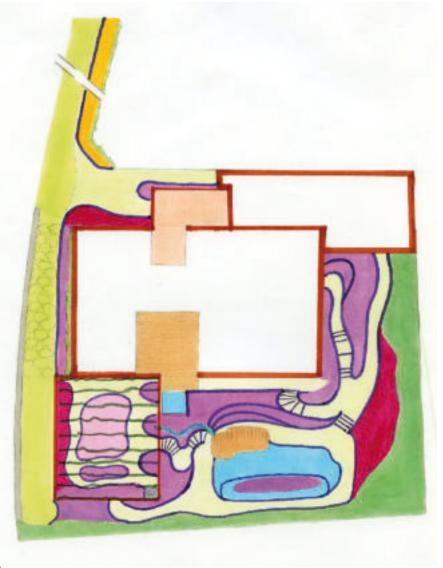
25 Gehölze in 20 Arten

30 naturnahe Rosen

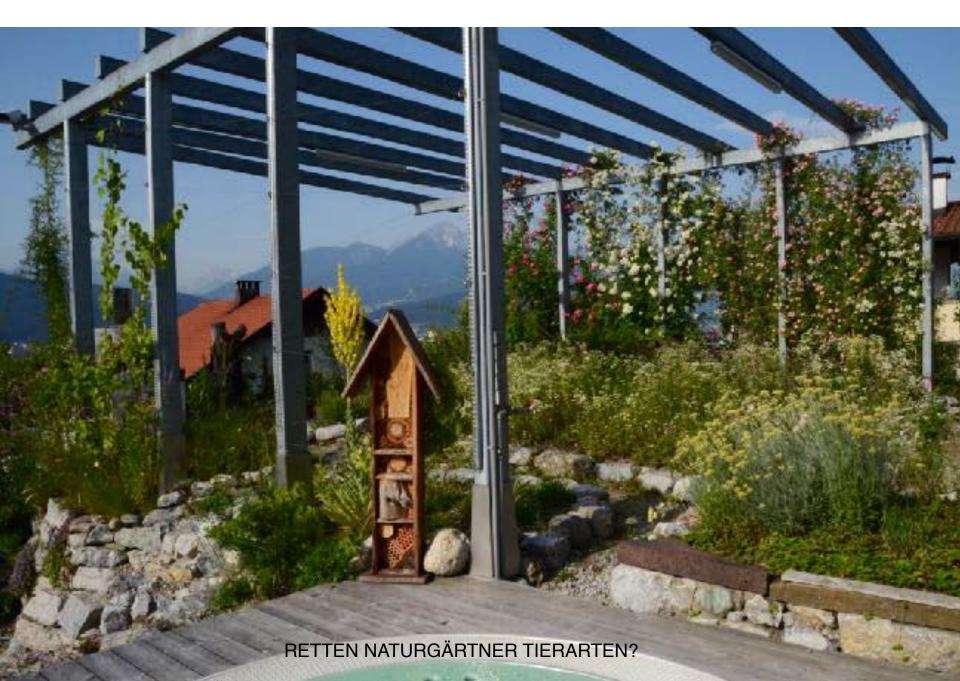
3370 Zwiebeln in 42 Arten

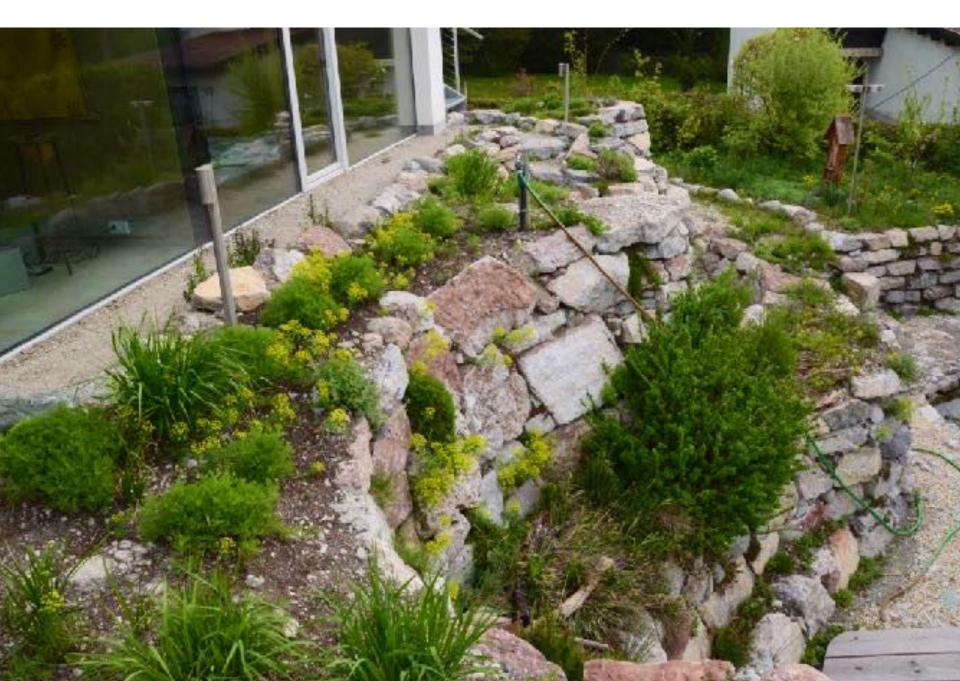
€212/m²





RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?





BEISPIEL 5: MAUERGARTEN





Baujahr 2009

Größe 709 m²

2200 gepflanzte Stauden in 120 Arten

20 gesäte Staudenarten

2 gesäte Rhomenwiese und Saum

25 Gehölze in 20 Arten

30 naturnahe Rosen

3370 Zwiebeln in 42 Arien

 $\in 212/m^2$











RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

BEISPIEL 5: MAUERGARTEN



BEISPIEL 5: MAUERGARTEN



BEISPIEL 6: BACHGARTEN

Baujahr 2010

Größe 1500 m²

2000 gepflanzte Stauden in 118 Arten

20 gesäte Staudenarten

7 gesäte Blumenwiesen und Säume

119 Gehölze in 25 Arten

14 naturnahe Rosen

3000 Zwiebeln in 85 Arten

43 E/m²





RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

BEISPIEL 6: BACHGARTEN









RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

BEISPIEL 6: BACHGARTEN

Baujahr 2010
Größe 1500 m²
2000 gepflanzte Stauden in 118 Arten
20 gesäte Staudenarten
7 gesäte Blumenwiesen und Säume
119 Gehölze in 25 Arten
14 naturnahe Rosen
3000 Zwiebeln in 85 Arten
43 É/m²









RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

BEISPIEL 7: HANDTUCHGARTEN

Baujahr 2002

Größe 7480 m²

4500 gepflanzte Stauden in 85 Arten

15 gesäte Staudenarten

1 gesäte Blumenwiese und 3 Säume

1500 Gehölze in 48 Arten

30 Apfelbäumchen in 8 Arten

159 Zwiebeln in drei Arten

€ 1,3/m²











BEISPIEL 7: HANDTUCHGARTEN

Baujahr 2002

Größe 7480 m²

4500 gepflanzte Stauden in 85 Arten

15 gesäte Staudenarten

1 gesäte Blumenwiese und 3 Säume

1500 Gehölze in 48 Arten

30 Apfelbäumchen in 8 Arten

159 Zwiebeln in drei Arten

€ 1,3/m²











RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

BEISPIEL 8: SPEZIELLER TIERGARTEN

Baujahr ab 1992

Größe 2000 m²

650 gepflanzte Stauden in 200 Arten

20 gesäte Staudenarten

35 Gehölzarten

6 naturnahe Rosen

30 Zwiebeln in 4 Arten

3 €/m²





RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

BEISPIEL 8: SPEZIELLER TIERGARTEN

Baujahr ab 1992

Größe 2000 m²

650 gepflanzte Stauden in 200 Arten

20 gesäte Staudenarten

35 Gehölzarten

6 naturnahe Rosen

30 Zwiebeln in 4 Arten

3 €/m³











BEISPIEL 9: SPEZIELLER TIERGARTEN

Baujahr 1994
Größe 200 m²
350 gepflanzte Stauden aus 136 Arten
102 gesäte Stauden
2 gesäte Blumenwiesen und Säume
34 Gehölze in 21 Arten
200 Zwiebeln in 13 Arten
6 €/m²







RETTEN NATURGÄRTNER TIERARTEN?

BEISPIEL 9: SPEZIELLER TIERGARTEN

Ödlandschrecke, Dünensandlaufkäfer, Ameisenlöwe, Weg- und Grabwespen, Glockenblumen-Sägehornbiene, Schnecken-Mauerbiene, Schwalbenschwanz, Russischer Bär, Wiesenknopf-Bläuling, Schachbrett, Widderchen, Prachtund Winterlibelle, Zauneidechse, Blindschleiche, Gartenrotschwanz, Halsbandschnäpper, Pirol, Maus- und Großes Wiesel

















BEISPIEL 10: SPEZIELLER TIERGARTEN

Baujahr ab 2002

Größe 550 m²

1000 gepflanzte Stauden in 250 Arten

2 gesäte Blumenwiesen und Säume

44 Gehölze in 44 Arten

15 Zwiebeln in 3 Arten

75 Wildpflanzen-Terrakottatöpfe

€ 5/m²









BEISPIEL 10: SPEZIELLER TIERGARTEN







BEISPIEL 10: SPEZIELLER TIERGARTEN

Schlupf-, Gold- und Grabwespen, Hornisse. Natternkopf-Mauerbiene, Mai-Langhornbiene, Holz-, Löcher-, Scheren-, Blattschneider-, Pelz-, Sand-, Furchen- und Wollbienen. Acker-, Erd-, Stein- und Wiesenhummel. Dickkopffliegen, Raubfliegen, Spaltenkreuzspinne, Balkenschröter. Hirsch-, Rosen-, Bock-, Lauf- und Pinselkäfer, Aurorafalter, Ochsenauge, Bläulinge, Punktierte Zartschrecke, Distelfink, Hausrotschwanz, Zaunkönig, Waldkauz, Waldohreule.



















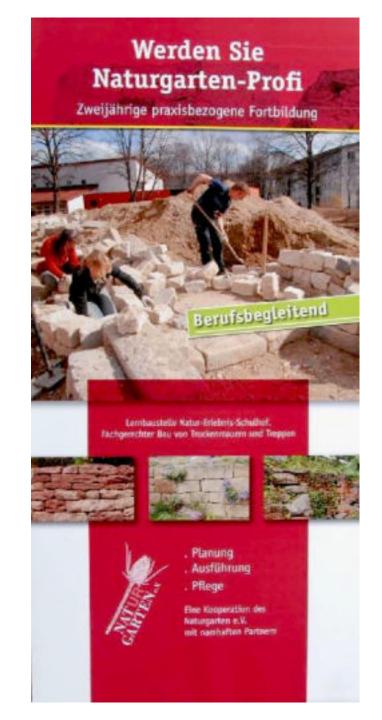


RETTEN SIE SCHON TIERARTEN??

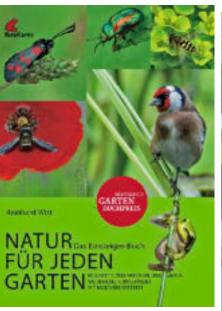
		K	EIIEN SIE	SCHON	HERARIE	N ? ?			
Leittiere für	elle Biodiversitäts ein lebendiges naturnah wanders oder schon bei ihnen?		nkt, ween die In Threes private		Name	Biotoptyp	Futterspezialität	schon da	noch nicht de
	ken Mentilehen Grun wekomm Name		Futterspezialität	No. of Concession, Name of Street, or other Persons, Name of Street, or ot	Triturus vulgaris Teichmolch	Naturieich, Wasser- und Sumpf- graben, Trockenmauer, Totholz, Laub, Wildstanden, Wildsträucher	Wasserinsekten, Wärmer, Asseln		
						Reptilien			
		Insekten	220002002002	0	Angus fragilis	Torkolz, Wilduis	Köfer, Würmer, Schnecken		
	Anthecaris cardamines Autorafalter	feschte Wiese und Situme	Wiesenschaumkraat und andere Kreuzbüttler		Blindschleiche				
36	Gonepterya rhamni Zitronenfalter	Wildhiamenbeet, Blumeroviese, Wildhecke	Wildstauden aller Art, Faulbaum und Kresezdorn	Contract of the same	Lucerata agilis Zauneidechae	Trockenmauern, Steinhaufen, Asthaufen, Totholz	Insekten, Wiltemer, Spin- nen		
	Lycoens icorus Gemeiner Bläuling	trockene Wiesen und Säume	Wilder Hornklee und andere Schmetterlingsblittler	-0	Natrix natrix Ringelnatter	Trockenmauern, Steinhaufen, Asthaufen, Naturteich	Wassertiere, Frösche, Molche, Mäuse		
			Labitrout			Vögel			
The	Macroglossums stellatarum Taubenschwänzchen			200	Carduclis carduclis Distellink	Biumenwiesen, Bhanenbuete, Wildbiumenseum	Insekten, Wildsamen		
频	Osmie bicernis Rote Mauerhiene	Blamenwiesen, Blamenberte, Tothalz	Wildstanden aller Art	A.	Dendrocopus major Buntspecht	Große alte Bäume, Totholz ste- hand und liegend	Käferlarven		
*	Xylocopa violecea Holzbiene	Tothalz, Wildbiamenbeete, Wildsträucher	Lippen - und Schmetter- lingsblütler	-	Erithacus rubecula Rotkehichen	Unterholz, Hecke, Asthunfen, Wildsträucher	Insekten, Beerenfrüchte		
1	Tettigonia viridissima Großes Heupferd	Blumenwiese, Wildhamensaum, Geblisch	Insektos	1	Muscicapa striata Grauschnäpper	Blumenwiese, -beet, Wildsträucher, Fassadengrün	Flaginsekten		
*	Aeshnu cyonen Blaugrüne Mosaikjungfer	Naturieich, Wasserpflanzen	Wasser- and Flaginsekten		Troglodytes troglodytes Zaunkönig	Unterholz, Hecke, Wildsträucher, Asthrafen, Fassadergrün	Itsekten, Spinnen		
A LEGISLA	Lampyris noctiluca Glühwürmchen	Gehäsche, feuclete Wiesen, Unter- holz, kein Gartenlicht	Schnecken	-		20			
John Strain		and the same same same same same same same sam				Singer			
		Amphibieu			Erinoceus curopacus Igel	Blumenwiese, -beet, Wild- sträucher, Hecke, Laub, Asthaufen	Insekten, Schnecken		
-Oncore	Bufa bufa	Naturteich,	Landinsekten, Spinnen,	Salar Salar					
A. C.	Erdkröte	Watter- und Sumpfgraben, Trockenmauer, Tatholz, Laub, Wildstanden, Wildsträucher	Wirmer	de	Mustela erminea Hermelin	Wildsträucher, Hecke, Laub, Authaufen, Holzstapel, Trockenmuser	Miluse, Frösche		
10	Hyle hyla Laubirosch †		Insekten, Spinnen	1	Microchiroptera incognitus Fledermaus ¹	Wildsträticher, Blumerwiese, Teich, große alte Bäume, Totholz	Flaginsekten		
-	Rana temporaria		Landonsekten, Spinnen,	346		stehend			
	Grasfrosch		Warmer	Leittierzahl	maximal 241				

Veranstaltungen

- Naturgartenprofi: Zweijährige praxisbezogene Fortbildung 42 Tage in 2 Jahren 13. Lehrgang: Start Herbst 2025 www.naturgarten.org
- Naturgarten-intensiv
 28.2. bis 2.3.25
 Wildpflanzen und ihr Wert www.naturgarten-intensiv.de



Buchtipps zum Thema









https://nabu-naturgucker.de/hilfe/aktionsseiten/ stadtinsekten/





Dr. Reinhard Witt Fachbetrieb für naturnahe Grünplanung www.reinhard-witt.de